



# HESSISCHER LANDTAG

30.11.2017

HHA

## Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die  
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019)

Drucksache 19/5237

Inhalt des Antrags: **40 Stunden Woche für Beamtinnen und Beamte**

Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge  
Buchungskreis: 2550

### Kameraler Haushalt 2018:

**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
461 01	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	0	+145.000.000	145.000.000

### Kameraler Haushalt 2019:

**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
461 01	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	115.000.000	+145.000.000	260.000.000

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

### Begründung des Änderungsantrags:

Die Arbeitszeit der Beamtinnen und Beamten wird von der 41 zur 40 Stundenwoche reduziert und damit die Gleichstellung mit den Arbeitszeiten der Angestellten erreicht.

Hinzu kommt der vollständige Ausgleich der Arbeitszeitreduzierung für die Beamtinnen und Beamten von 42 auf 41 Stunden der im Jahr 2017 nur teilweise finanziert wurde. Ein vollständiger Ausgleich ist aber notwendig, um weitere Arbeitsverdichtung und Überlastungen zu vermeiden.

Wichtige Arbeitsplätze im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich sowie bei Polizei und Justiz werden so geschaffen.

Entsprechend des Mehrbedarfes ist ressortübergreifend neues Personal einzustellen.

Wiesbaden, 30.11.2017

Für die Fraktion DIE LINKE  
Die Fraktionsvorsitzende

**Janine Wissler**